

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins, sowie von vom Vorstand des Börsevereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreizeipaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Corporationen.

[11504.] Bekanntmachung.

Die Buchhändler-Bestellanstalt in Berlin W., Mohrenstraße 58, läßt alle Pakete, welche ihr von auswärts franco für Berliner Buchhändler oder deren Committenten übersandt werden, regelmäßig täglich den Adressaten resp. deren Commissionären zufahren.

Die auswärtigen Herren Kollegen, welchen hierdurch keine weiteren Kosten entstehen, wollen diese neue Einrichtung auch im eigenen Interesse gef. beachten und möglichst viel benutzen. Den Sendungen ist ein Avis beizufügen, event. gleichzeitig per Post einzusenden.

Berlin.

Der Vorstand der Corporation der Berliner Buchhändler.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[11505.] Aus dem Verlage des Herrn Carl Krabbe in Stuttgart sind folgende Artikel in den meinigen übergegangen:

Schmidt, Max., die Johannisnacht.
— die Knappenliesel vom Rauschenberg.
— der Georgithaler.

Ich bitte, Bestellungen auf diese drei Bücher von jetzt ab an mich zu richten; dagegen ist über die bisher versandten Exemplare mit Herrn Carl Krabbe abzurechnen, an den auch die remissionsberechtigten Exemplare aus Rechnung 1883 zurückzusenden sind.

München, 29. Februar 1884.

Georg D. W. Gallwey.

Bestätigt. Carl Krabbe.

Verkaufsanträge.

[11506.] Eine Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit bis auf die neueste Zeit fortgeführter Leihbibliothek (im Ganzen 9800 Bde.), Musikalien-Leihanstalt, Journal-Vereinsklub mit guter fester Kundschaft ist anderer Unternehmungen wegen sofort preiswerth zu verkaufen.

Nur ernst gemeinte Anfragen unter N. erhalten Nachricht durch Rud. Mosse in Berlin SW.

[11507.] Verlagsverkauf. — Jungen bemittelten Buchhändlern bietet sich augenblicklich eine günstige Gelegenheit, einen sehr rentablen Verlag anzukaufen, welcher bei einem Nettobarglager von 50,000 M. jährlich ca. 9–10,000 M. Reingewinn hatte.

Verkaufspreis 75,000 M., $\frac{2}{3}$ in baar, $\frac{1}{3}$ zahlbar in 3 Jahren in 3 gleichen Raten. Offerten erbeten unter L. S. Nr. 10. durch die Exped. d. Bl.

[11508.] Eine solide und bestens eingeführte Sortimentsbuchhandlung in einer grossen Stadt Nordwestdeutschlands soll für 16,000 Mk. verkauft werden. Das Geschäft hat eine sehr gute Kundschaft, ansehnliche Continuationen und ist noch sehr erweiterungsfähig.

Berlin.

Elwin Staudé.

[11509.] In einer süddeutschen Hauptstadt ist ein modernes Antiquariat mit nicht unbedeutendem Lager von neuesten wissensch. Werken zu verkaufen. Katalogwerth ca. 40,000 Mk.; reiches Inventar; ca. 3000 auswärtige Kundenadressen; durch Bücher nachweisbarer jährl. Bruttogewinn über 10,000 Mk. bei ca. 4000 Mk. Spesen. — Preis 15,000 Mk. — Offerten unter B. J. # 70. an Herrn L. Fernau in Leipzig.

Theilhabergesuche.

[11510.] Für ein altrenommiertes Verlagsgeschäft, verbunden mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag in Norddeutschland, wird ein erfahrener Buchhändler mit einem Capital von 15–20,000 Mark als thätiger Theilnehmer gesucht.

Gef. Offerten sub J. S. 6183. befördert Rudolf Mosse in Berlin SW.

Fertige Bücher.

Zur Confirmation.

[11511.] Schönstes Geschenk für junge Mädchen.

Der liebe Gott geht durch den Wald.

Novelle

von

Adelheid von Auer.

Dritte Aufl. Min.-Ausg. Elegant gebunden.
Preis 3 M. ord.

Wir bitten um fortgesetzte Verwendung.
Leipzig. Schulze & Co.

Verlag von

Justus Perthes in Gotha.

[11512.] Alb. v. Kampen:
Descriptiones
nobilissimorum apud clas-
sicos locorum.

Series I. Quindecim ad Caesaris de bello Gallico commentarios tabulae.

Preis: complet cartonirt 1 M. 60 s.;
einzelne Karten 12 s.

Bezugsbedingungen:

einzelne Blätter ohne Freiemplare,
dagegen:

Ser. I. complet. Fest 13/12, baar 7/6,
mit 25%.

Verlag von
Wilhelm Rommel in Frankfurt a/M.
[11513.]

In vorstehenden Verlag ist übergegangen und nunmehr complet erschienen:

Die
Wahl- und Denksprüche,
Feldgeschreie, Lofungen, Schlacht-
und Volksrufe
besonders des Mittelalters und der
Neuzeit;
gesammelt, alphabetisch geordnet u. erläutert
von

J. Dieck,

Geh. Regier.-Rath u. Generalsekretär der Kgl. Museen
in Berlin.

Gewidmet Seiner k. k. Hoheit dem
Kronprinzen des Deutschen Reichs und von
Preußen.

61 Bogen in Quartformat. Geh. 24 M. ord.
18 M. netto.

Ausgabe auf Geldernpapier in Liebhaber-
Halbfranz 50 M. ord., 37 M. 50 s. no. baar.

Das Werk enthält circa 16,000 geistreiche Wortspiele und Devisen, nicht allein deutsche, sondern auch griechische, lateinische, englische, französ., italienische, spanische, flämische, russische, schwedische u. mit den nöthigen Uebersetzungen und Erklärungen und ist daher von internationalem Werthe.

Die Sammlung darf sich rühmen, die größte bis jetzt angelegte verwandten Inhalts zu sein, und sie wird für alle Zeiten in der Geschichte des Bücherwesens eine bedeutungsvolle Stelle einnehmen.

Diese Spruchpoesie bietet Jedem etwas und kann in Bezug auf Absahfähigkeit einigermaßen „Büchmann's geflügelten Worten“ an die Seite gesetzt werden.

Die hohe Aristokratie und Diplomatie, öffentliche und private, Universitäts- und Gymnasialbibliotheken, auch Juweliere sind vorzugsweise sichere Käufer für dieses eigenartige und höchst interessante Werk. Ich bitte, zu verlangen. — Prospekte in mäßiger Anzahl gratis.

Unverlangt nicht versandt.

[11514.]

In meinem Verlage erschien soeben:

Rede
des Abgeordneten Rißert
bei der Gedächtnißfeier
für

Dr. Eduard Lasker

am 16. Februar 1884

im Berliner Handwerker-Verein.

8^o. Broschirt. Preis 40 ord., 25 s. netto,
in Partien 20 s.

Danzig.

H. W. Rafemann.